

futurego Sachsen-Anhalt

Welche Herausforderung bearbeitet futurego Sachsen-Anhalt?

In Schulen haben die Themen Gründung und Unternehmertum oft zu wenig Platz und werden meist nur theoretisch behandelt. Futurego Sachsen-Anhalt vermittelt den Schülern des Landes Kenntnisse darüber auf anschauliche und experimentelle Weise.

Somit wird einerseits für die Gründung von Schülerfirmen bzw. eine spätere Unternehmensgründung in Sachsen-Anhalt sensibilisiert. Andererseits kann dieses Wissen unabhängig von einer Existenzgründung den Einstieg in das Berufsleben vereinfachen.

Wo ist futurego Sachsen-Anhalt aktiv?

Wir sind an den Schulen im gesamten Land Sachsen-Anhalt aktiv.

Seit wann existiert futurego Sachsen-Anhalt?

Seit dem Schuljahr 2004/05

Wie geht futurego Sachsen-Anhalt vor?

Aus der studentischen Initiative heraus gründete sich 2014 der VorOrt e. V., der sich für die Sanierung des VorOrt-Hauses einsetzt. Design-Studierende der Hochschule Anhalt, Absolventen und Dessauer probieren gemeinsam aus, mit welchen Ideen Dessau-Roßlau belebt werden kann. VorOrt steht für die Schaffung eines Nukleus der Kreativwirtschaft mit überregionalem Potenzial und die Aktivierung und Gestaltung von Kommunikation innerhalb einer Stadtgesellschaft. Deshalb soll das VorOrt-Haus zukünftig u.a. Arbeitsräume für Studierende, Büros für Start-Ups und Ateliers für Künstler bereitstellen und zu einem Ort wachsen, an dem sich Neuankömmlinge, Dessauer und Touristen zum kulturellen und kreativen Austausch begegnen können. VorOrt ist nicht nur Name, sondern Programm. Aus der Simulation wird Wirklichkeit, ein Nebenjob, eine sinnvolle Aufgabe, eine berufliche Perspektive – vor Ort, in Dessau.

Unter dem Motto "Schule deine Idee" werden schulpädagogische und betriebswirtschaftliche Themen verbunden. Der Schülerwettbewerb futurego Sachsen-Anhalt richtet sich an Schüler des Landes ab der 8. Klassenstufe. Alle angebotenen Veranstaltungen wie Workshops und individuelle Coachings sind kostenfrei. Die wichtigste Voraussetzung für die Teilnahme ist, dass die Schüler neugierig sind und eine Gründungsidee besitzen oder diese im Team entwickeln möchten. Der Wettbewerb, welcher in drei Phasen aufgeteilt ist, dauert ein Schuljahr und kann sowohl im Unter¬richt integriert, als auch von Schülern in der Freizeit durchgeführt werden.

In der ersten Phase entwickeln die Teams eine eigene Geschäftsidee und schreiben diese in einem zweiseitigen Ideenpapier auf. Das dazu notwendige Wissen wird in Workshops vermittelt.

In der zweiten Phase geht es um die Ausgestaltung der Idee zu einem mindestens fünfseitigen Konzeptpapier mit Prototyp und Video. In Coachings erhalten die Teams hilfreiche Tipps und Ratschläge. Zudem bietet der Praxistag "Heute Schüler morgen Chef" Schülerteams die Möglichkeit, spannende Einblicke in Unternehmen zu erhalten und dabei den Alltag live



mitzuerleben.

In der dritten Phase werden die besten Geschäftsideen sowie zahlreiche Sonderpreise im Rahmen einer großen Abschlussveranstaltung ausgezeichnet. Die fünf besten Teams bekommen die Gelegenheit, ihre Geschäftsidee in einer kurzen Präsentation vorzustellen. Auf dem "Markt der Möglichkeiten" stellen an diesem Tag die 20 besten Teams ihre Geschäftsidee mit samt Prototyp und Video aus.

Neben Geld- und Sachpreisen für die Preisträger gibt es für die Teilnehmer Zertifikate als Referenz für zukünftige Bewerbungen um Ausbildungs- und Studienplätze.

Was ist das Neue an futurego Sachsen-Anhalt?

Futurego Sachsen-Anhalt gibt den Schülern des Landes Sachsen-Anhalt im Bereich Bildung und Unternehmertum frühzeitig die Chance, Wirtschaft auf anschauliche Weise kennenzulernen, sich mit unternehmerischem Denken und Handeln auseinanderzusetzen sowie auf kreative Weise ihren Unternehmergeist zu wecken.

Welche Ergebnisse konnten bisher erzielt werden?

Im letzten abgeschlossenen Schuljahr 2016/17 wurden von knapp 500 Schülern 147 Konzeptpapiere, Prototypen sowie Werbevideos eingereicht.

Übertragbarkeit des Konzepts auf andere Regionen Sachsen-Anhalts?

Futurego Sachsen-Anhalt ist bereits im gesamten Land aktiv. Zudem bindet das Projekt sämtliche Schulformen in den Wettbewerb ein.

Wie finanziert sich futurego Sachsen-Anhalt?

Futurego Sachsen-Anhalt wird im Rahmen der Existenzgründungsoffensive ego. des Landes Sachsen-Anhalt durchgeführt und aus Mitteln des Ministeriums für Wirtschaft, Wissenschaft und Digitalisierung des Landes Sachsen-Anhalt und dem Operationellen Programm des Europäischen Sozialfonds (ESF) gefördert sowie durch die Univations GmbH koordiniert.

Der landesweite Schülerwettbewerb wird zudem von namhaften Unternehmen sowohl finanziell als auch mit Know-how und durch persönliches Engagement unterstützt.



Kontakt

Univations GmbH Institut für Wissens- und Technologietransfer an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg Projekt futurego Sachsen-Anhalt

Sandra Bier, Steffen Kiesel, Elisa Preiß

Weinbergweg 23 06120 Halle

Mail: info@futurego.de Net: www.futurego.de

Facebook: futurego.SachsenAnhalt Instagram: futurego_sachsen_anhalt